

| | | |
|---|------------------------------------|---|
| Anfrage Öffentlich | Datum 07.01.2004 | Nummer F0003/04 |
| Absender Hugo Boeck, PDS - Fraktion in der Landeshauptstadt Magdeburg | | Wird von der Verwaltung ausgefüllt. Aufgenommen in d. TO d. Sitzung d. Gremiums Stadtrat |
| Adressat Gerhard Heint Alter Markt 1 39090 Magdeburg | | am 08.01.2004 14:00 |
| Gremium Stadtrat | Sitzungstermin 08.01.2004 14:00 | |
| Kurztitel Kreuzung Leipziger Chaussee - Lindenplan - Quittenweg (Endstelle Straßenbahn) | | |

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in gewisser Regelmäßigkeit sind hier im Straßenverkehr Unfälle zu verzeichnen.

Ursache: Unübersichtlichkeit, Straßenbahnausfahrt, hohe Frequentierung und Missverständnisse zwischen den Fahrzeugführern, aber auch Fußgängern.

Liegt hier eine Statistik vor?

Wäre nicht insbesondere auf Grund der Verkehrssituation (unter Berücksichtigung auch veränderter Schul- und Kindergartenwege) eine Regulierung durch eine Ampelanlage hier dringend erforderlich.

Des Weiteren möchte ich auf den Zustand des Lindenplans hinweisen. Kopfsteinpflaster, durch die Bäume sind die Bordsteinkanten herausgedrückt und angehoben (siehe Bilder).

Diese Stelle wurde schon mehreren Autofahrern, die weit an die Bordsteine herangefahren waren, um den Straßenverkehr nicht zu behindern, zum Verhängnis (siehe Bilder – Felgen- und Reifenschäden).

Wann werden hier die Stückwerke an Sanierungen zu einer akzeptablen Gesamtlösung auch in Verbindung mit der Kreuzung Leipziger Chaussee (analog Hopfenbreite)?

Ich bitte um mündliche und schriftliche Beantwortung.

Hugo Boeck